

Installation

Kunsthalle Hotel | Eurocenter 2012

SüdWestNordOst

JULIA FRANK



KONZEPT

Eine Komposition aus drei Objekten: der siamesische Christus, die vervielfältigte geografische Karte Südtirols und ein Paar alte, verbrauchte Arbeitsschuhe. Linear angelegt nach dem menschlichen Körperprinzip, vom Kopf über die Herzregion bis hin zur Ferse. Gliedert sich in ein Geschöpf ohne sexuelle Definition, neutral, lehnt sich an die Mauer.

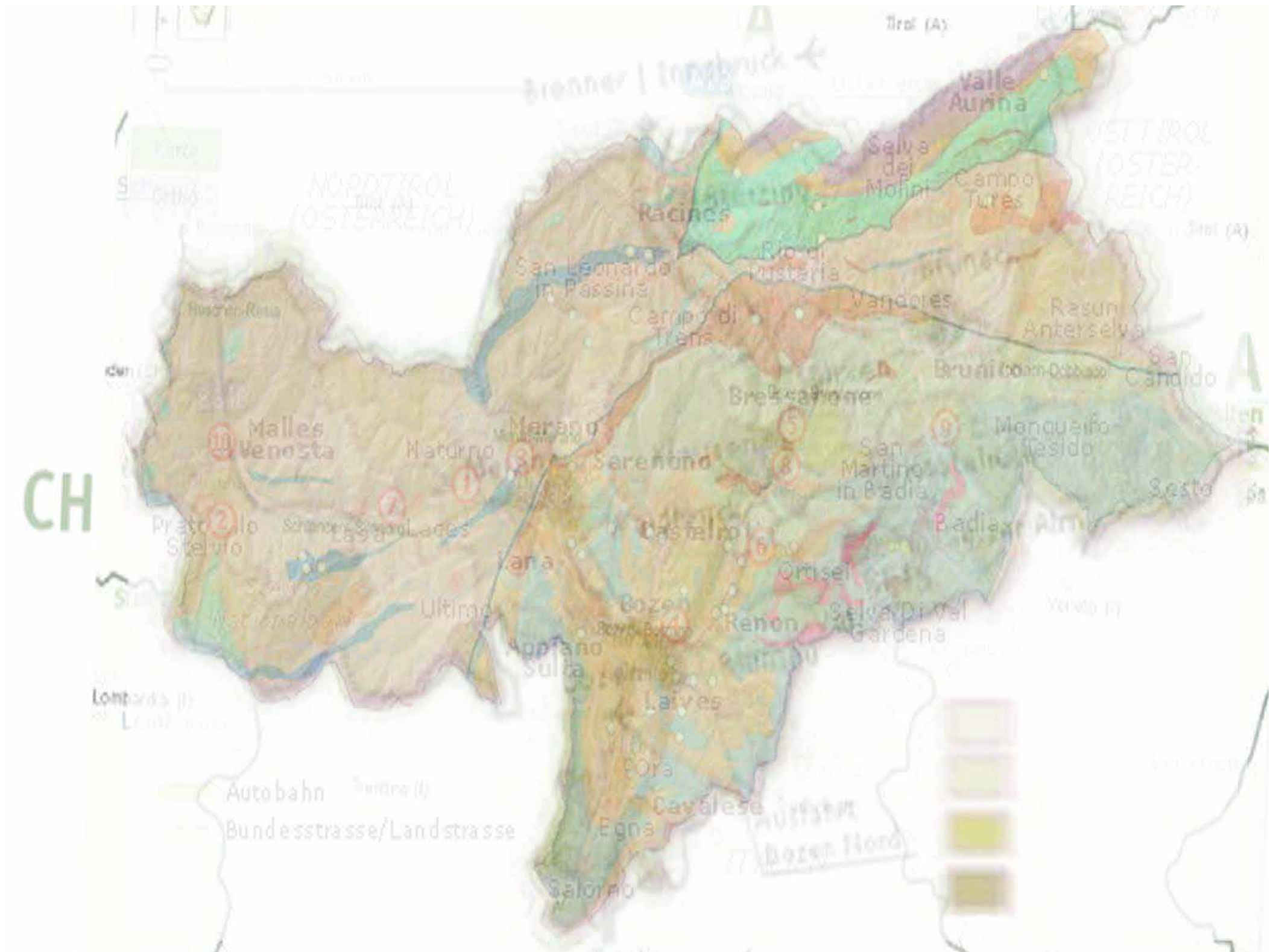
Die Abbildung nimmt direkten Blickkontakt mit dem Besucher auf. Eine Bekanntmachung zwischen ideologischer Nachbildung und ihrer Verkörperung.

Durch die Gegenüberstellung von Objektivität und Realität aktiviert sich die Fragestellung zwischen „Kollision“ oder „Gemeinsinn“.

KRUZIFIX

Doppel Holz-Christus,
rotes Stoffband
26 x 52 x 5





Südtirolcheckpoint

14 Schichten, topografische/ thematische
Südtirol Karten, Leinendruck

53,5 x 44

SPEZIFIKATION KARTEN

1. Südtirol
2. Geografie
3. Lageplan
4. Geologie
5. Anteil der Waldfläche
6. Anteil der wirtschaftlichen Nutzfläche
7. Unterkünfte
8. Gemeinden
9. Busfahrplan
10. Bikeregion
11. Wellnesshotels
12. Golfregion
13. Skitouren und Pisten
14. Südtirolcheckpoint



Biografie

Julia Frank wurde 1988 im extremen Norden Südtirols geboren.

Der benachbarte Einfluss und kontinuierliche Austausch mit der Schweiz und Österreich öffnen in ihr rasant eine mitteleuropäische Kultur. Angezogen von der Bildhauerei zieht sie, noch nicht volljährig, nach Carrara, wo sie ihr Studium an der Akademie der Schönen Künste beginnt. In diesem Kontext öffnen sich ihr neue Sichtweisen der Kreativität: von einer konzeptuellen Malerei bis hin zu neuen Materialien und der Suche nach hochwertigen Tendenzen der zeitgenössischen Kunst. Begleitet von dem kontinuierlichen Bedürfnis, neue Erfahrungen zu sammeln, übersiedelt sie nach Spanien, wo sie, dank einer Förderung der Akademie, für einen längeren Zeitabschnitt an dem Studium der Fakultät AA.BB Alonso Cano in Granada teilnimmt. Zunehmend überzeugt von der Kunst als zentraler Botschaft drängt sie mit Überzeugung nach innovativer Suche, in der sich ein kompositorischer, forschender und radikaler Charakter als provokanter Mittelpunkt ihrer Reflektion erkennen lässt. Soziale wie existenzielle Themen, eine Metasprache als Grundstein ihrer leidenschaftlichen Arbeiten transformieren sich unter dem eklektischen und verwirrenden Blick. Momente ungewöhnlicher Enthüllung, in denen beunruhigende Frage zwischen bedeutenden, direkten und unmittelbaren stehen.

Gemeinsame oder ungewöhnliche Objekte unseres täglichen Lebens wie ortsspezifische Installationen entfremden sich ihrer Originalität. In ihrer Produktion, Skulpturen von mysteriösem Charme und schnellen malerischen Aktionen, werden Momente des kollektiven Lebens unserer Zivilisation im unerbittlichen Niedergang durchbohrt. Im März 2012 schließt sie ihr BA Studium in Carrara erfolgreich ab und reist mit Hilfe einer Künstlerförderung der Provinz Bozen für das Projekt ONE&ONE nach New York City. Ein Projekt, welches die individuellen Fragen, Interessen und Ziele der Künstlerin sichtbar werden lässt. Fortlaufend werden visuelle wie rationale Details in ihrer Arbeit summiert. Das Multimediale, die Verwendung von künstlerisch undenkbaaren Objekten lässt ihre Kunst ebenso volksnah wie vertraut erscheinen.

Im September 2013 wird die Künstlerin ein Masterstudium in London und Wien beginnen.

Curriculum

2013	MA Beginn, Royal College of Art, London - Transart, Die Angewandte Wien
2012	BA, Matteo Chini
2010 11	Carrara Academy of fine arts, Aron Demetz
2010 09	Erasmus Granada, Facultad di BB.AA Alonso Cano, Josè L. Vicario
2009 08	Carrara Academy of fine arts, Michelangelo Balderi

AUSSTELLUNGEN:

10.2013	START IIII, Galerie Prisma Bozen
2012	One Night III, SKB/ Künstlerbund Bozen, Franzensfeste (BZ) ONE&ONE, Stadtarchiv Bozen- New York City „Alles wird gut“ by M10, Schluderns Collage, G.A.P (Glurns.Art.Point) Glurns Antonio Riello/ Julia Frank/ Armin Blasbichler, Kunsthalle Hotel I Eurocenter Lana Luxury Watt, Toast officina d’arte contemporanea, Carrara 6. Premio Arte Laguna (Under 25), Istituto Romeno Venedig
2011	Next Generation I Premio Patrizia Barlettani at Fabbrica Borroni, Mailand KOEM Bunker 23 by M10, Tartsch „Proponendo“ Art fair, Forte dei Marmi (TSC) Radici - Wurzeln, Laas 3‘ “Il maestro presenta l’allievo I Aron Demetz”, Villa Undulna (TSC) Gemeinschaftsausstellung, Laas
2010	Exposition nel Hospital Real, Granada (ESP) M de Mujer, Maracena (ESP)

PREISE:

2013	Premio Ora Katalog, National
2012	ONE&ONE Künstlerförderung, Deutsche Kultur I Autonome Provinz Bozen, New York City
2012	Finalistin Premio Arte Laguna (Under 25), Istituto Romeno Venedig
2011	Finalistin Next Generation I Premio Patrizia Barlettani, Fabbrica Borroni Mailand
2011	3. Edition “Il maestro presenta l’allievo I Aron Demetz”, Villa Undulna (TSC)
2010	Special Mencion Fakultät BB. AA Alonso Cano, Granada

ARTIST ASSISTENZ:

01. 2013	Gelad Ratman, Israel Pavilion I La Biennale di Venezia 2013
----------	---